

Homepage öffnen	96
Textgestaltung	97
Hyperlinks	98
Grafiken	100

# Internet-Seiten mit Frontpage Express erstellen, Teil 3:

## Textgestaltung und einfache Grafiken

### Kursbuch

Frontpage Express installieren	
Erste Schritte	16/99
Internet-Seite anlegen	
Internet-Seite drucken	17/99
Textgestaltung und einfache Grafiken mit Frontpage Express	18/99
Seite ins Internet stellen mit Frontpage Express	19/99

**D**ie letzten beiden Kursfolgen haben Sie schon mit „Frontpage Express“<sup>1</sup> vertraut gemacht, und Sie haben die erste **23 Internet-Seite** angelegt. Bisher ist Ihr Werk aber noch ein bisschen zu schlicht. Damit Sie das Interesse vieler Internet-Benutzer auf Ihre **24 Homepage** lenken, peppen Sie in dieser Kursfolge die Seite auf. Erst einmal beginnen Sie mit dem Text. ComputerBILD zeigt Ihnen beispielsweise, wie Sie eine Laufschrift anlegen, mit der Sie aktuelle Neuigkeiten von einer Bildschirmseite zur anderen laufen lassen können. Dann bringen Sie durch **25 Hyperlinks**

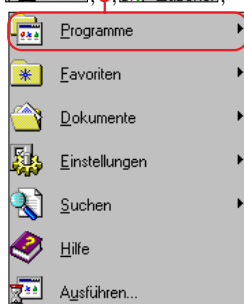
ein wenig Abwechslung in das Informationsangebot Ihrer Homepage. Abschließend fügen Sie Grafiken und einen Hintergrund ein, um Farbe ins Spiel zu bringen.

In der nächsten - letzten - Kursfolge ist es dann so weit: Sie stellen Ihre Homepage ins Internet, so dass sie für jedermann sichtbar wird.

Zunächst aber viel Spaß mit dem dritten Kursteil! Da Sie in diesem Teil die in der letzten Kursfolge angelegte Homepage weiter bearbeiten, beginnen Sie damit, Frontpage Express zu starten und die Seite zu öffnen. Danach geht's mit dem eigentlichen „Schmücken“ los.

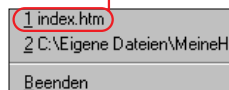
### 1 Homepage öffnen

**1** Um Frontpage Express zu starten, klicken Sie nacheinander folgendes an: **Start**, **Zubehör**,



**Internet-Programme** und **FrontPage Express**.

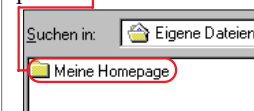
**2** Wenn das Programm auf dem Bildschirm erschienen ist, öffnen Sie Ihre Homepage per Klick auf **Datei** und **Öffnen...**



Falls Sie die Datei in der letzten Kursfolge unter einem anderen Namen gespeichert hatten, wählen Sie im Menü den Eintrag, der diesen Namen trägt.

**3** Eine andere Möglichkeit, die Datei zu öffnen, ist je ein Mausklick auf **Datei** und

dann auf **Öffnen...**. Als Nächstes öffnet sich ein Fenster, in dem Sie auf **Durchsuchen...** klicken. Wenn Sie so vorgegangen sind, wie im letzten Kursteil beschrieben, klicken Sie im nächsten Fenster doppelt auf **Öffnen...**



und dann ein Mal auf **Öffnen...**. Ein abschließender Mausklick auf **Öffnen** hat dieselbe Wirkung wie Schritt 2 dieser Anleitung: Die Homepage wird im Fenster von Frontpage Express angezeigt.

## 2 Textgestaltung

Bevor es mit Farbe und Bildern los geht, nehmen Sie erst einmal Änderungen am Text vor. Sie ändern sowohl die **10 (S.86) Schriftart** als auch die Textausrichtung. Außerdem geben Sie persönliche Informationen ein und bringen ein wenig „Bewegung“ auf die Seite.

### Text ausrichten

Die **26 (S.98) Symbole** zur Ausrichtung von Text sind die gleichen, wie Sie Ihnen schon aus Textverarbeitungsprogrammen (zum Beispiel „Microsoft Word“) bekannt sind.

**1** Die **13 (S.88) Einfügemarke** befindet sich nach dem Öffnen Ihrer Seite vor dem ersten Buchstaben. Um die Überschrift zu zentrieren, drücken Sie einmal auf die **27 (S.98) Symbolleiste** auf.

Die Überschrift steht danach in der Mitte der Seite:



**2** Gehen Sie als Nächstes ganz ans Ende der Seite. Klicken Sie dazu in der **05 (S.85) Bildlaufleiste** so oft auf , bis Sie sehen.



**3** Bewegen Sie die Maus vor diese erste Zeile, etwa an diese Stelle:



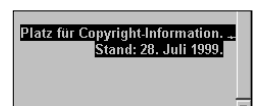
Klicken Sie, halten Sie die Maustaste gedrückt, und ziehen Sie die Maus hinunter zur zweiten Zeile:



Lassen Sie anschließend die Maustaste los.

**4** Klicken Sie in der Symbolleiste auf .

Der Text wird damit an den rechten Bildschirmrand gestellt:



**ComputerBILD-Tipp:** Speichern Sie die Datei zwischendurch immer wieder mit einem Klick auf ab. Nur so können

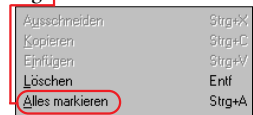


Sie sichergehen, dass die vorgenommenen Änderungen auch in Zukunft erhalten bleiben.

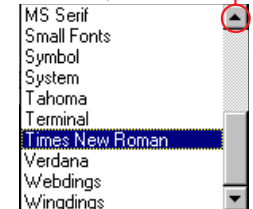
### Schriftart ändern

Bei Texten, die am Bildschirm gelesen werden, empfiehlt es sich, gut erkennbare Schriftarten, wie zum Beispiel „Arial“, zu verwenden. Diese erleichtern nämlich enorm die Lesbarkeit und entlasten das Auge.

**1** Wählen Sie per Klick **Bearbeiten** und im aufklappenden Menü den Eintrag .



**2** Öffnen Sie mit einem Klick auf ein Menü. Klicken Sie darin so oft auf ,



bis Sie **Arial** sehen. Wählen Sie diese Schriftart mit einem Mausklick aus.

### Schriftgröße ändern

Wenn Sie bestimmte Wörter oder Absätze vom restlichen Text abheben möchten, verwenden Sie dafür beispielsweise eine größere Schrift.

**1** **14 (S.90) Markieren** Sie das Wort, das Sie größer darstellen möchten. Schieben Sie in diesem Beispiel zunächst den Balken in der Bildlaufleiste bei gehaltener Maustaste so weit nach oben, dass auf dem Bildschirm zu sehen ist.

Der Bildhintergrund ist hier schwarz, da die gesamte Seite aus dem vorherigen Arbeitsschritt noch markiert ist. Sollte bei Ihnen der Bildhintergrund nicht schwarz sein, ist das jedoch kein Problem. Die folgenden Schritte funktionieren auch so.

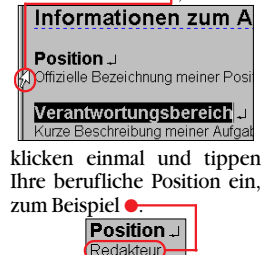
**2** Klicken Sie anschließend erst doppelt auf das Wort und dann einfach auf .

Ein Klick auf dieses Symbol vergrößert den Text. Mit dem Symbol links daneben verkleinern Sie den Text.

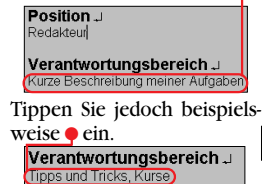
**3** Wiederholen Sie Schritt 2 für .

### Persönliche Angaben

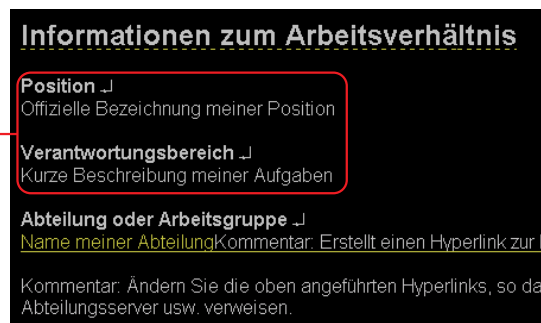
**1** Um die Seite mit Informationen über Sie zu füllen, bewegen Sie den Mauszeiger etwa an die Stelle .



**2** Wiederholen Sie den Schritt 1 mit der Zeile .



**3** Markieren Sie, wie in Schritt 3 des Abschnitts „Text ausrichten“ beschrieben, die Zeilen .



ben, die Zeilen und drücken Sie zum Löschen der Zeilen .

### Einzüge erzeugen

**1** Um Zeilen und Absätze ein wenig vom linken Rand wegzurücken, markieren Sie die Zeile(n), wie in Schritt 3 des Abschnitts „Text ausrichten“ beschrieben, zum Beispiel .

**2** Schieben Sie den Absatz per Mausklick auf .

ein Stück nach rechts. Klicken Sie so oft auf das Symbol, bis der Text an der gewünschten Stelle steht. Wieder nach rechts rücken Sie den Text per Klicks auf .

### Blinkender Text

Sie haben die Möglichkeit, Text blinkend darzustellen. Beachten Sie jedoch, dass nicht alle **28 (S.98) Browser** das auch anzeigen können. Schauen Sie beispielsweise eine Internet-Seite mit Microsofts „Internet Explorer“ an, sehen Sie keinen blinkenden Text. Betrachten Sie jedoch dieselbe Seite mit dem „Netscape Navigator“, blinkt die Stelle.

**1** Zeigen Sie mit Hilfe der Bildlaufleiste den Abschnitt .

### Kommentare und Vorschläge

**2** Klicken Sie vor und ziehen Sie die Maus bei gedrückter Maustaste bis zum

#### Was ist eigentlich ...

##### 23 Internet

Das Internet ist ein weltweites Netzwerk mit zigtausend angeschlossenen Computern. Diese tauschen Daten über Telefon- und Standleitungen aus. Über dieses „Netz der Netze“ lassen sich elektronische Briefe verschicken oder Dateien von anderen Internet-Computern laden. Um Ihren Computer mit dem Internet zu verbinden, benötigen Sie ein Modem (zum Anschluss ans Telefonnetz) und ein spezielles Zugangsprogramm. Zudem ist eine meist gebührenpflichtige Anmeldung bei einem Internet-Zugangsanbieter oder einem Datendienst wie AOL oder T-Online erforderlich.

##### 24 Homepage

Die Homepage ist die Startseite jedes Informationsangebots im Internet. Sie informiert über den jeweiligen Inhalt der folgenden Seiten. Auch als privater Internet-Benutzer können Sie eine eigene Homepage anlegen. Viele Zugangs-Dienstleister (Provider<sup>4</sup>) bieten den dafür benötigten Speicherplatz gegen eine geringe Gebühr oder sogar kostenlos an.

##### 25 Hyperlink

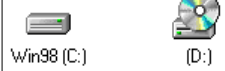
Ein Hyperlink (oder kurz „Link“) ist eine Verbindung von einer Internet-Seite zu einer anderen. Im Text einer Internet-Seite sind Hyperlinks meist farbig hervorgehoben und unterstrichen. Bei Bildern erkennen Sie einen Link oft nur daran, dass sich der Mauszeiger in eine Hand verwandelt. Per Mausklick auf einen solchen Link wechseln Sie zu der Internet-Seite, auf die der jeweilige Link verweist.



## Was ist eigentlich ...

### 26 Symbol

Symbole in Windows stehen für Computer-Dateien, Ordner, Programme oder Laufwerke. Mit einem Einzel- oder Doppelklick auf ein Symbol öffnen Sie ein Dokument, starten ein Programm oder machen den Inhalt von Ordnern und Laufwerken sichtbar.



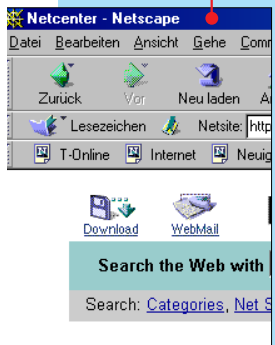
### 27 Symbolleiste

Viele Programme haben eine oder mehrere Leisten, auf denen kleine Symbole abgelegt sind. Durch Anklicken eines Symbols lösen Sie einen Befehl aus, den Sie sonst nur über die Programm-Menüs erreichen könnten. Symbolleisten beschleunigen auf diese Weise die Programmbedienung.



### 28 Browser!

Als Browser werden spezielle Programme bezeichnet, die Daten und Verweise aus dem Internet auf Ihrem Computer-Bildschirm darstellen. Ein solches Programm erhalten Sie beispielsweise von Ihrem Internet-Anbieter oder vom Betreiber des jeweiligen Datendienstes. Die Programme sind aber auch im Internet erhältlich. Zu den zurzeit am weitesten verbreiteten Browsern gehören der „Internet Explorer“ von Microsoft und der „Netscape Navigator“.



Ende des blauen Textes: **schicken Sie mir eine E-Mail!**  
Lassen Sie die Maustaste wieder los.

3 Wählen Sie per Klick **Format** und im aufklappenden Menü **Zeichen...**.

4 Als Nächstes klicken Sie auf den **12 (S.88) Registerreiter** **Weitere Formate**.

5 Erzeugen Sie mit einem Mausklick auf ☐ vor **Blinkend (Blink)** ein Häkchen ☒, und schließen Sie danach das Fenster per Klick auf **OK**. Wundern Sie sich nicht: Frontpage Express zeigt das Blinken nicht an. Das können Sie erst im Browser betrachten.

## Laufschrift

Anstelle von blinkendem Text können Sie auch Text eingeben, der von einer Fensterseite zur anderen läuft. Bedenken Sie aber sowohl bei dieser Textart als auch bei blinkendem Text, dass die ständige Bewegung auf dem Bildschirm auf Dauer störend wirkt. Setzen Sie diese Möglichkeiten also sparsam ein.

Übrigens: Der Netscape Navigator ist nicht in der Lage, in Frontpage Express erzeugte Laufschriften anzuzeigen. Das kann nur der Internet Explorer von Microsoft.

## 3 Hyperlinks

Das Internet lebt davon, dass die Benutzer von einer Homepage zur nächsten wechseln können – sofern die Seiten miteinander verbunden sind. Und genau dafür sind Hyperlinks zuständig. Dabei ist es übrigens völlig egal, ob Sie eine Verbindung zu einer anderen Ihrer eigenen Seiten oder zu einem fremden Angebot, möglicherweise auch im Ausland, einfügen.

## Neuen Hyperlink einfügen

1 Klicken Sie hinter die Zeile

Fax-Nummer  
(0123) 45 67 89  
Tel. Privat  
(0123) 98 76 54  
Zurück nach oben

wählen Sie per Klick erst **Einfügen** und dann den Eintrag **Horizontale Linie**.

1 Zeigen Sie den Anfang der Seiten an, klicken Sie hinter das Ende der Zeile

Homepage von Peter Muster

und drücken Sie anschließend

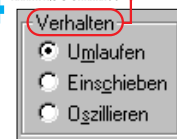
2 Wählen Sie per Klick erst **Einfügen** und dann den Eintrag **Laufschrift...**

3 Im nächsten Fenster tippen Sie im Feld

Text:

den Text ein, der auf Ihrer Seite hin und her laufen soll, zum Beispiel

4 Im Abschnitt

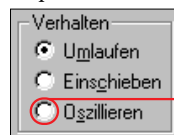


legen Sie fest, wie sich der Text bewegen soll. Durch die Voreinstellung **Umlaufen** läuft der Text rechts ins Bild und bewegt sich dann zum linken Fensterrand. Sobald er auf der linken Seite verschwunden ist, beginnt er rechts von Neuem.

Bei der Einstellung **Einschieben** läuft der Text einmal von rechts ins Bild und bleibt dann an der linken Seite stehen.

Mit **Oszillieren** legen Sie fest, dass der Text, sobald er am linken Rand „anstoßt“, wieder zurück zum rechten Rand läuft.

Markieren Sie mit einem Klick eines der drei Felder ☐, beispielsweise



5 Schließen Sie danach das Fenster per Klick auf **OK**. Auch bei dieser Textart können Sie die Änderung noch nicht in Frontpage Express, sondern erst im Browser sehen.

## Farbe für den Text

1 Um Text farbig darzustellen, bewegen Sie den Mauszeiger zunächst vor die erste Zeile, etwa hierhin:

Homepage von Peter Muster

Klicken Sie einmal.

2 Klicken Sie anschließend auf



3 Wählen Sie danach per Klick eine Farbe aus, in der Sie Ihren Text darstellen

möchten. In diesem Beispiel klicken Sie auf



4 Sobald Sie das Fenster mit einem Mausklick auf **OK** geschlossen und an eine beliebige Stelle auf der Seite geklickt haben, erscheint der Text in der ausgewählten Farbe:

Homepage von Peter Muster. Wiederholen Sie diese Schritte mit allen Textstellen, denen Sie eine andere Farbe zuweisen möchten.

Im Moment bemerken Sie zwar kaum einen Unterschied zur schwarzen Schrift vorher. Das ändert sich aber, wenn Sie am Schluss dieses Kurses einen hellen Hintergrund einfügen.

## ComputerBILD-Tipp:

Schauen Sie sich die Seite, nachdem Sie sie erneut gespeichert haben, einmal im Browser an. So bekommen Sie einen Eindruck davon, wie Ihre Homepage nachher im Internet aussehen wird. Wiederholen Sie dazu aus dem ersten Kursteil, Abschnitt „Erste Schritte mit Frontpage Express“, den Schritt 16 auf Seite 89.

matierungen der Seite anpassen möchten, ändern Sie beispielsweise Farbe, Schriftart und -größe, wie in 2 Textgestaltung beschrieben.

6 Markieren Sie wie in Schritt 3 des Abschnitts „Text ausrichten“ (S. 97) zum Beispiel **Reisen**, wenn Sie zu Ihrem Hobby eine Internetseite kennen, die weitere Informationen zu diesem Thema anbietet.

7 Klicken Sie in der Symbolleiste auf

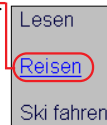


8 Falls im Fenster **Hyperlink erstellen** noch nicht **www** im Vordergrund zu sehen ist, klicken Sie zunächst darauf.

9 Tippen Sie die Adresse der Internetseite ein, zu der Ihr Hyperlink führen soll. Bei dem Hobby „Reisen“, das Sie in Schritt 6 ausgewählt ha-

ben, könnte das zum Beispiel <http://www.roma-online.de/> sein.

10 Nachdem Sie das Fenster mit einem Klick auf **OK** geschlossen und an eine beliebige Stelle geklickt haben, sehen Sie den Link:



## Textmarke einfügen

Hyperlinks müssen nicht immer zu einer anderen Seite führen. Am Anfang Ihrer Seite steht ein kleines Inhaltsverzeichnis, über das Sie direkt zu den einzelnen Abschnitten springen können. Dazu müssen die Links im Inhaltsverzeichnis aber „wissen“, an welche Stellen auf der Seite sie führen sollen. Genau dafür legen Sie zunächst Textmarken an.



Was ist eigentlich ...

29 Formatierung

Als Formatierung wird das Aussehen von Buchstaben, Wörtern, Absätzen oder auch ganzen Dokumenten bezeichnet. Zu den Formatierungen zählen die Einstellungen von **10 (S.86) Schriftart**, -größe, -schnitt (siehe Bild) und -farbe. Aber auch die Ausrichtung – etwa links- oder rechtsbündig, zentriert oder im Blocksatz – gehört dazu.

**fett,**  
*kursiv,*  
**fett und kursiv**

30 Clipart

Als Cliparts werden Teile einer Zeichnung bezeichnet, die für andere Illustrationen genutzt werden können, die aber auch als selbstständige Bilder existieren können. Auf einer der „Corel-Draw“-CD-ROMs finden Sie beispielsweise eine ausführliche Clipart-Sammlung zu zahlreichen Themen.

31 CD-ROM

Eine CD-ROM ist eine metallbeschichtete Kunststoffscheibe, auf der Daten gespeichert werden können (meist bis zu 650 Megabyte). Die Abkürzung „ROM“ steht für „Read Only Memory“<sup>3</sup>. Das bedeutet, dass die Daten nur gelesen, nicht aber geändert oder gelöscht werden können. Mit Hilfe eines CD-ROM-Laufwerks werden Daten von CD-ROMs gelesen und Musik-CDs abgespielt.

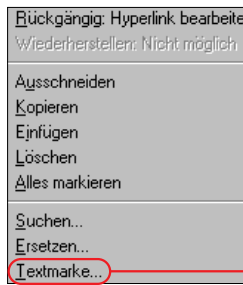


32 Dateiformat

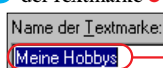
Der Computer kann Texte, Bilder und andere Daten auf unterschiedliche Art speichern. Dieses „Format“ einer Datei erkennen Sie an der Datei-Endung, den letzten drei Zeichen des Dateinamens hinter dem Punkt. „doc“ kennzeichnet beispielsweise Microsoft-Word-Dokumente, und an der Endung „htm“ erkennen Sie Internet-Seiten.

1 Markieren Sie die Zeile **Meine Hobbys**.

2 Klicken Sie zunächst auf **Bearbeiten** und



3 Das Feld für den Namen der Textmarke

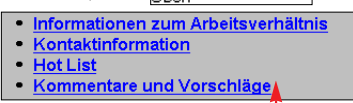


ist schon ausgefüllt. Sie brauchen also nur noch auf **OK** zu klicken.

## Hyperlink zu einer Textmarke

Damit die soeben angelegte Textmarke auch zum Einsatz kommt, erweitern Sie an dieser Stelle das Inhaltsverzeichnis am Beginn Ihrer Seite.

1 Zeigen Sie den Anfang Ihrer Seite an, klicken Sie hinter



und drücken Sie anschließend auf die **OK**-Taste.

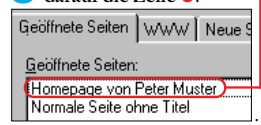
2 Tippen Sie den neuen Punkt **Meine Hobbys** ein.

3 Markieren Sie diese Zeile, und klicken Sie dann auf

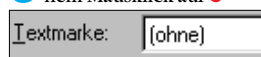


4 Wenn der Registerreiter **Geöffnete Seiten** noch nicht im Vordergrund zu sehen ist, klicken Sie zunächst darauf.

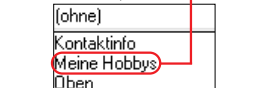
5 Markieren Sie per Klick darauf die Zeile



6 Öffnen Sie dann mit einem Mausklick auf



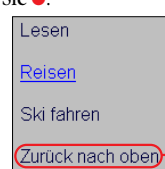
ein Menü. Klicken Sie darin so oft auf **OK**, bis Sie



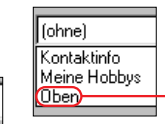
7 Schließen Sie das Fenster durch Anklicken der Fläche **OK**.

8 Anschließend können Sie noch auf **B Z U** klicken, so dass der neue Link so aussieht wie die anderen.

9 Als Nächstes bearbeiten Sie



Zeigen Sie hierfür diese Stelle auf dem Bildschirm an, und wiederholen Sie die Schritte 3 bis 8. Wählen Sie in Schritt 6 jedoch an dieser Stelle



10 Um Besuchern Ihre Lieblings-Internet-Seiten zu verraten, markieren Sie, und tippen



Sie zum Beispiel ein.



11 Verfahren Sie auf die gleiche Weise mit den nächsten beiden Zeilen. Tippen Sie **Bikerbörse** und **Yahoo Deutschland** ein.

12 Anschließend wiederholen Sie jeweils einmal für jeden der drei Einträge die Schritte 6 bis 10 des Abschnitts „Neuen Hyperlink einfügen“. Tippen Sie jedoch bei Schritt 9 jeweils andere Adressen ein: im ersten Fall



für den zweiten Eintrag



und für die dritte Internet-Seite



## 4 Grafiken

Ihre Homepage sieht noch ein wenig trist aus. Damit sich das ändert, verschönern Sie sie mit Bildern und einem Hintergrund.

Wussten Sie eigentlich, dass Sie Bilder auch als Hyperlink einsetzen können? Wie das geht, erfahren Sie ebenfalls im folgenden Abschnitt.

Einen Aspekt müssen Sie dabei unbedingt beachten: Überprüfen Sie bei allen Bildern, die Sie nicht selbst mit einem Mal- oder Zeichenprogramm – zum Beispiel „Corel Draw“<sup>1</sup> oder „Microsoft Paint“<sup>2</sup> – erzeugt haben, bei wem die Urheberrechte liegen. Diese Regelungen gelten nämlich auch im Internet. Es ist zwar erlaubt, Bilder von anderen Homepages auf Ihren Computer zu kopieren und sie dort weiter zu bearbeiten. Eine erneute Veröffentlichung eines solchen Bildes auf Ihrer Homepage hingegen ist verboten. Es sei denn, Sie haben vorher die Erlaubnis des jeweiligen Urhebers eingeholt.

## Corel-Draw-Cliparts

Im folgenden Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Bilder von der „Corel-Draw-8.0“-<sup>30</sup> **Clipart-CD-ROM** öffnen und als „Internet-fähige“ Datei speichern, also im „gif“-Format (siehe auch „Grafik-Formate fürs Internet“, Seite 102). Bei diesen Bildern brauchen Sie auch das Urheberrecht nicht zu bedenken. Sie dürfen sie beliebig einsetzen.

**ComputerBILD-Tipp:** Sie finden nicht nur auf Grafik-CD-ROMs, sondern auch im Internet zahlreiche Quellen für Bilder, die Sie für Ihre Homepage kopieren dürfen. So zum Beispiel unter der Adresse [→1](#).

1 Legen Sie die Corel-Draw-CD-ROM mit der Aufschrift „Clipart Bilder“ in das CD-ROM-Laufwerk.

2 Sollte die CD-ROM nicht automatisch starten, klicken Sie zunächst doppelt

auf **Arbeitsplatz** und dann doppelt auf



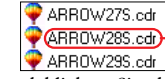
3 Klicken Sie nacheinander doppelt auf



dann auf



4 Zeigen Sie im Fenster **Bildlaufleiste** mit Hilfe der



an, und klicken Sie doppelt auf dieses Symbol. Nach kur-

zer Zeit öffnet sich Corel Draw, und Sie sehen das ausgewählte Bild:



5 Wählen Sie per Klick **Datei** und im aufklappenden Menü den Eintrag **Exportieren...**

6 Damit Ihre Homepage mit allen Bildern ohne Probleme ins Internet gestellt werden kann, ist es ganz wichtig, dass Sie zum Speichern der Bilder den Ordner auswählen, in dem Sie auch die Datei für Ihre Homepage abgelegt haben. Öffnen Sie dafür im Fenster **Exportieren** mit einem Mausklick auf



ein Menü, und klicken Sie



**7** Anschließend noch ein Doppelklick auf **Meine Homepage**, dann haben Sie den Speicherort ausgewählt.

**8** Klicken Sie auf **Dateityp:** Corel Presentation Exchange 6/7 (CMX)

Zeigen Sie mit Hilfe der Bildlaufleiste im aufklappenden Menü weitere **32 (S.100) Dateiformate** an, und klicken Sie auf **CompuServe-Bitmap (GIF)**.

**9** Als Nächstes ändern Sie den Namen, unter dem der Pfeil gespeichert werden soll. Klicken Sie dazu mit der Maus vor den Punkt

**Dateiname:** Grafik.gif  
 **Dateityp:** CompuServe-Bitmap (GIF)  
und ziehen Sie die Maus bei gedrückter Maustaste zum Anfang der Zeile: **Grafik1.gif**. Tippen Sie ein.

**10** Danach folgen ein Mausklick ins Feld vor **Nur markierte Objekte** und einer auf die **15 (S.90) Schaltfläche** **Exportieren**.

**11** Im folgenden Fenster öffnen Sie per Klick auf **Schwarzweiß** ein Menü, in dem Sie **Palette (8 Bit)** anklicken.

**12** Nach einem Doppelklick auf **Breite:** 286 tippen Sie **301** ein und drücken anschließend **↵**. Mit einem Klick auf **Seitenverhältnis beibehalten** stimmen auch die Proportionen des Pfeils wieder.

**13** Schließen Sie dieses Fenster mit einem Klick auf **OK**.

**14** Erzeugen Sie im Fenster **Gif exportieren** per Klick auf das Feld **Bildfarbe** dort einen schwarzen Punkt und klicken Sie anschließend auf

**15** Als Nächstes klicken Sie auf **OK**.

**16** Das Bild befindet sich danach auf der Festplatte. Sie können also Corel Draw mit einem Klick auf beenden. Entfernen Sie die Meldung mit einem Klick auf **Ja**.

**17** Schließen Sie das Fenster **Color** mit einem Mausklick auf . Ist das Fenster auch noch geöffnet, schließen Sie es auf die gleiche Weise.

## Grafik einbinden

**1** Zurück zu Frontpage Express: Klicken Sie an einer beliebigen Stelle Ihrer Homepage vor **Zurück nach oben** und anschließend auf

**Suchen in:** Eigene Dateien  
 **Meine Homepage**

**2** Weiter geht's mit einem Klick auf **Durchsuchen...**

**3** Danach folgen jeweils ein Doppelklick auf **Suchen in:** Eigene Dateien

**Meine Homepage** und auf **Pfeil nach oben**. Sobald Sie an eine beliebige Stelle geklickt haben, sehen Sie das eingefügte Bild:

## Grafik anpassen

Der Pfeil befindet sich zwar auf der Seite, aber Sie können ihn noch so platzieren, dass er mittig zum Text steht.

**1** Klicken Sie erst doppelt auf das Bild, und wählen Sie dann im erscheinenden Fenster per Klick den Registerreiter **Erscheinungsbild**.

**2** Öffnen Sie mit einem Mausklick auf **Ausrichtung:** Unten ein Menü, und klicken Sie darin auf

**Unten**  
 **Mitte**  
 **Oben**  
 **AbsUnten**  
 **AbsMitte**  
 **TextOben**

**3** Schließen Sie das Fenster per Klick auf **OK**. Das Bild steht danach zentriert neben dem Text:

**CorelDRAW 8**  
Änderungen in Grafik1 speichern?  
 **Ja** **Nein** **Abbrechen**

## Grafik mit Hyperlink

Grafiken können genauso gut als Hyperlinks eingesetzt werden wie Textstellen.

**1** Um den soeben eingefügten Pfeil als Hyperlink zu nutzen, wiederholen Sie die Schritte 3 bis 7 des Abschnitts „Hyperlink zu einer Textmarke“ von Seite 100. Markieren Sie bei Schritt 3 jedoch anstelle eines Textes das Bild.

**2** Damit Ihre Homepage einheitlich wird, wiederholen Sie alle Schritte des Abschnittes „Grafiken“ mit den weiteren **Zurück nach oben**.

## Hintergrundbild einfügen

**1** Legen Sie die Corel-Draw-CD-ROM mit der Ziffer „3“ in das CD-ROM-Laufwerk.

**2** Wiederholen Sie Schritt 2 des Abschnitts „Corel-Draw-Cliparts“.

**3** Klicken Sie jeweils doppelt auf

**Webart**  
dann auf **Backgrds** und **Design**.

**4** Klicken Sie in der Bildlaufleiste so oft auf **Pnt\_lite.jpg** bis Sie **Pnt\_lite.jpg** sehen. Drücken Sie auf diesem Symbol die rechte Maustaste, und wählen Sie im Menü per Klick **Kopieren**.

**5** Zeigen Sie mit einem Klick auf **Adresse** die Auswahl von Laufwerken und Ordnern an, und klicken Sie auf **Eigene Dateien**.

Sollte diese Leiste bei Ihnen nicht zu sehen sein, können Sie sie mit Mausklicks auf **Ansicht**, **Symbolleisten** und **Adressleiste** anzeigen.

**Adresse** **D:\WEBART\BACKGRDS\DESIGN**

**OK** **Abbrechen**

## Grafik-Formate fürs Internet

Die meisten Browser können zwei verschiedene Arten von Bildern anzeigen: Bilder, die im **32 (S.100) Dateiformat** „gif“ gespeichert wurden, und Bilder im „jpg“-Format. Ein „gif“-Bild benötigt sehr wenig Speicherplatz. Diese geringe Größe macht das Format daher besonders beliebt für Internet-Seiten. Ein „gif“-Bild kann höchstens 256 Farben enthalten. Das Format wird daher meist für **15 (S.90) Schaltflächen**

**Symbole**  
 **und Grafiken**  
 **oder für animierte, also bewegte Bilder eingesetzt.**

Möchten Sie dagegen Fotos auf Ihrer Internet-Seite einbauen, empfiehlt sich „jpg“ als Dateiformat. Dieses zeigt bis zu 16,7 Millionen Farben. Dennoch sind auch Dateien in diesem Format noch relativ klein. Ob „gif“ oder „jpg“: Sie sollten unbedingt darauf achten, dass alle Bilder auf einer Seite zusammen nicht größer sind als 50 Kilobyte. Ansonsten verlangsamt sich der Ladeprozess der Seite zu sehr.

Neben diesen beiden Dateiformaten gibt es unter Anderem auch die Formate „ejpg“ (ein neues Format, das noch keine große Verbreitung gefunden hat), „png“ und „bmp“. Sollten Sie eines dieser Formate einsetzen, müssen Sie beachten, dass solche Bilder nicht von allen Browsern angezeigt werden können. Beschränken Sie sich daher am Besten auf „gif“ und „jpg“.

**6** Weiter geht's mit einem Doppelklick auf **Meine Homepage**.

**7** Drücken Sie als Nächstes an einer freien Stelle im Fenster die rechte Maustaste, und klicken Sie auf **Einfügen**.

**8** Danach müssen Sie unbedingt den großen Anfangsbuchstaben des Dateinamens ändern. Ansonsten könnte es später beim Überspielen der Dateien ins Internet Probleme geben. Klicken Sie dazu mit der rechten Maustaste auf **index.htm**

**pfeil.gif**  
 **Pnt\_lite.jpg**

und wählen Sie im aufklappenden Menü den Eintrag **Umbenennen**. Klicken Sie danach mit der Maus vor das „P“ **Pnt\_lite.jpg**

tippen Sie „p“ ein, und drücken Sie nacheinander **Entf** und **↵**. Bestätigen Sie dann die erscheinende Meldung mit einem Mausklick auf **Ja**, und schließen Sie das Fenster per Klick auf

**OK** **Abbrechen**

**9** Drücken Sie in Frontpage Express an einer beliebigen grauen Stelle

die rechte Maustaste, und klicken Sie im daraufhin aufklappenden Menü auf **Seiteneigenschaften...**

**10** Anschließend klicken Sie auf den Registerreiter **Hintergrund**.

**11** Nach einem Mausklick auf **Hintergrundbild** sehen Sie dort ein

**12** Klicken Sie in diesem und im folgenden Fenster auf **Durchsuchen...**

**13** Markieren Sie per Mausklick **pnt\_lite.jpg**, und klicken Sie anschließend auf **Öffnen**.

**14** Nach einem Klick auf **OK** sehen Sie den Hintergrund auf Ihrer Homepage:

**Informationen zum Arbeitsverhältnis**  
**Position** **Redakteur**  
**Verantwortungsbereich** **Tipps und Tricks, Kurse**  
 **Zurück nach oben**  
**Kontaktinformation**  
**Postadresse** **Musterweg 1, 11111 Muster**  
**E-Mail-Adresse** **Peter.Muster@muster.de**  
**Web-Adresse**

**Internet-Adresse**  
 **www.grafikgalerie.de**